

## **DBV/Vantage Towers**

# **Anschluss unter dieser Nummer**

Bauernverband verständigt sich mit Funkmastbetreiber auf einen Mustermietvertrag

Der Breitbandausbau muss mit massiven Investitionen in die Infrastruktur für digitale Kommunikation befördert werden. Dieses gemeinsame Bestreben haben jetzt der Deutsche Bauernverband (DBV) und Vantage Towers, ein führender Funkmastbetreiber in Europa, bekräftigt.

Wie der DBV dazu mitteilte, sind dafür bis zum Jahr 2025 im ländlichen Raum mehrere Tausend Funkmaststandorte einzurichten, anzumieten und zu erschließen. Aus Sicht der Grundstückseigentümer seien dabei auch ausgewogene Mietverträge sowie marktgerechte Miethöhen sicherzustellen. Mit diesem Ziel seien in den vergangenen Monaten mit Vantage Towers geführte Gespräche über einen Mustermietvertrag und Empfehlungen zu den Mietbedingungen für Freiflächenfunkmaststandorte erfolgreich zum Abschluss gebracht worden, berichtete der DBV. Nach seinen Angaben enthält der Mustervertrag zu den wesentlichen Vertragsinhalten ausgewogene Regelungen, unter anderem zur Vertragslaufzeit, eine umfassende Haftungsregelung, eigenständige Rückbaubürgschaften und Empfehlungen zu marktgerechten Mindestmiethöhen.

## **Alternative Vertragsmodelle**

Der DBV kündigte an, den Landes-, Regional- und Kreisbauernverbänden diesen Mustervertrag als Beratungsgrundlage für ihre Mitglieder mit geeigneten Standortflächen zur Verfügung zu stellen. Die Mustervertragsregelungen trügen ausdrücklich Empfehlungs- und Orientierungscharakter und beinhalteten keine verbindlichen Vorgaben für die Vertragsverhandlungen im Einzelfall, betonte der Bauernverband. Für eine Beratung beziehungsweise Prüfung von Angeboten zur Anmietung von Grundstücken für Funkmaststandorte stünden den Verbandsmitgliedern in bewährter Form ihre Kreis- und Landesbauernverbände zur Verfügung. In weiteren Gesprächsrunden sollten für die Erschließung von Funkmaststandorten auch alternative Vertragsmodelle erörtert werden. Die Vantage Towers AG, die durch Abspaltung der Vodafone-Funkturmssparte entstanden ist, zählt mit rund 82.000 Funkmaststandorten in zehn Ländern zu den führenden Funkmastbetreibern in Europa. Das Unternehmen wurde erst im Jahr 2020 gegründet und hat seinen Sitz in Düsseldorf.